

Willkommen - bei TOMMYs E-Gitarren Schule!

Schön, dass Du dich für TOMMYs E-Gitarren Schule entschieden hast!

Überall siehst Du E-Gitarren, auf Video-Clips, im Fernsehen oder in der Werbung, sie gehört einfach zum modernen Lebensgefühl mit dazu.

Fast kann ich sagen, die E-Gitarre ist ein beliebtes Volksinstrument geworden! Auch ist es nie zu spät, damit zu beginnen, egal ob Du sechs oder sechzig bist!

Auf der CD findest Du alle Stücke, die im Band 1 von "TOMMYs E-Gitarrenschnle" zum Mitspielen einladen. Lerne unbedingt mit der CD.

Um die Stücke schnell ins Ohr zu bekommen, ist es hilfreich, die CD auch mal so zu hören. Mein Tip: Am besten vor dem Schlafengehen!

Noch ein Hinweis: Auch mit der akustischen Gitarre lassen sich die Stücke wunderbar spielen.

In Band 2 geht es dann um die Vertiefung deiner Kenntnisse, auch die Improvisation kommt nicht zu kurz!

Viel Spaß mit Band 1 von TOMMYs E-Gitarren Schule!

#####

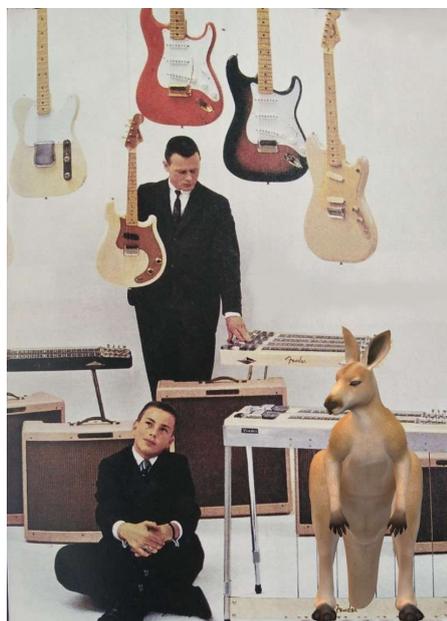
Zum Autor von TOMMYs E-Gitarren Schule

Mein Name ist Thomas Schulz.

Ich spiele E-Gitarre seit meinem 12. Lebensjahr. Nach dem Abitur studierte ich klassische Gitarre, E-Gitarre und Laute. Ich leite heute als Fachgruppenleiter für Gitarre, E-Gitarre, Bass und Harfe den mit ca. 650 Schülern sehr großen Fachbereich an der Leo-Borchard Musikschule in Berlin, Steglitz Zehlendorf.

Ich war viele Jahre als E-Gitarrist und auch als Lautenist für meine Bands Buon Tempo und Rauhreif in Deutschland unterwegs. Ich lebe und arbeite in Berlin.

#####



**INHALT - TOMMYs E-Gitarren Schule
Band 1**

CD Liste der Tonaufnahmen // Seite 4

Kapitel 1 Meine E-Gitarre

**Einzelteile und Funktion der E-Gitarre / Zubehör / Gitarrenhaltung im Sitzen /
Gitarrenhaltung im Stehen / Merkspruch der Gitarrensaiten /
Wie funktioniert die Gitarrentabulatur / Das Stimmgerät und seine Bedienung /
Die Reise zum Mars / Wie funktioniert ein Tonabnehmer? //**
Seite 5 - 13

Kapitel 2 Das Plektron und die Anschlagshand / Rhythmus - eine Einführung

**Notation / Plektron / Der "Downstroke" Anschlag /
Übung mit unterschiedlichen Notenwerten / Bumerang / Dunkel was's //**
Seite 14 - 20

Kapitel 3 Die Greifhand

**Bezeichnung der Finger / Greifen mit dem 3. Finger / Lagenwechsel auf der hohen e'-Saite
Popsongs No.1 bis No.6 / Improvisation auf Basis der Popsongs //**
Seite 21 - 28

Kapitel 4 Die tiefen Töne

**Downstroke auf den Basssaiten / Der Daumenanschlag / Der Bassist No.1 bis No.3 /
Achtel-Rhythmus Quintomania / Notenwerte-Pausenwerte-Achtelnoten /
Typisch: Hardrock Begleitung 4 Stücke / Rock-Riffs / 20th Century Boy / Hey Joe /
In A Gadda Da Vida / Seven Nation Army / Rock-Blues in G / Slow Bass-Blues in A /
Der Platz an deiner Seite / Now Together / Lady in Pink / 1 Scherz**
Seite 29 - 48

Kapitel 5 Plektron-Wechselanschlag / Wechsel-Anschlag mit Daumen (D) und Zeigefinger (Z)

**Downstroke und Upstroke mit dem Plektron / Down- und Upstroke mit Daumen und
Zeigefinger /
Patti Smith / Tina Dico / Cindy Lauper / Amy Winehouse / Lagenspiel und Fingersatz /
Jimmy Page / Jimi Hendrix / Improvisation Jimmy und Jimi**
Seite 49 - 59

Kapitel 6 Notenschrift / Lagenspiel / Fingersatz

Notenzeichen / Übersicht: Alle Töne bis zum 5. Bund / Lagenspiel - Die 3. Lage /
Fingersatz für die Greifhand / John Lennon / Paul Mc Cartney / George Harrison /
Ringo Starr / Wenn der Elefant in die Disco geht
Seite 61 - 66

#####

Index der benutzten Begriffe

Bünde / 21
Bezeichnung der Finger beim Greifen / 21 ff.
Daumenanschlag / 30
D.C al Fine / 39
D.C al Segno / 41
Distortion / Verzerrung / 5, 35
Downstroke / 17 ff.
Fingersatz / 24, 63
Haltebogen / 58
Gitarrenhaltung / 7, 8
Lagenspiel / 63 ff.
Merkpruch für die Saiten / 9
Notenschrift / 60 ff.
Pick-Up / 13
Plektron / 6, 16
Quinte / 34
Stimmgerät / 6, 11
Stimmtöne / 11
Tabulatur / 9 ff
Tonabnehmer / 13
Übersicht - alle Töne bis zum 5. Bund / 62
Upstroke / 49 ff.
Versetzungzeichen / Vorzeichen / 60 ff.
Wechselanschlag mit Daumen und Zeigefinger / 51 ff.
Zubehör / 8

CD Liste der Stücke

- CD 01 - Stimmtöne**
- CD 02 - Popsong No.01**
- CD 03 - Popsong No.02**
- CD 04 - Popsong No.03**
- CD 05 - Popsong No.04**
- CD 06 - Popsong No.05**
- CD 07 - Popsong No.06**
- CD 08 - eigene Improvisation**
- CD 09 - Der Bassist No.1**
- CD 10 - Der Bassist No.2**
- CD 11 - Der Bassist No.3**
- CD 12 - Quintomania**
- CD 13 - Malcolm Young**
- CD 14 - Agnus Young**
- CD 15 - Kirk Hammet**
- CD 16 - James Headfield**
- CD 17 - 20th Century Boy**
- CD 18 - Hey Joe**
- CD 19 - In A Gadda Da Vida**
- CD 20 - Seven Nation Army**
- CD 21 - Rock-Blues in G**
- CD 22 - SlowBass Blues in A**
- CD 23 - Der Platz an deiner Seite**
- CD 24 - Now Together**
- CD 25 - Lady in Pink**
- CD 26 - Patti Smith**
- CD 27 - Tina Dico**
- CD 28 - Cyndi Lauper**
- CD 29 - Amy Winehouse**
- CD 30 - Jimmy Page - Let Zeppelin**
- CD 31 - Jimi Hendrix**
- CD 32 - Improvisation**
- CD 33 - Paul Mc Cartney**
- CD 34 - John Lennon**
- CD 35 - George Harrison**
- CD 36 - Ringo Starr**
- CD 37 - Wenn der Elefant in die Disco geht**



Kapitel 1 - Meine E-Gitarre



Der Hals mit den Stimmwirbeln



Überverstärker

Kaufe dir einen kleinen Verstärker mit einer maximalen Leistung von 5 Watt. Bei einigen Modellen ist die Leistung auch drosselbar bis 0.5 Watt. Diese sind gut geeignet, die Songs beim Üben und Spielen mit den entsprechenden Sounds deiner Gitarre auf Zimmerlautstärke zu drosseln. Der Überverstärker hat einige Effekte, wichtig sind Distortion und Hall/Reverb.



Stimmgerät

Das Stimmgerät ist eine geniale Erfindung für die Gitarre. Am Besten sind die, die an den Hals geklemmt werden. Die funktionieren auch sehr gut, wenn es Geräusche um dich herum gibt. Das Stimmgerät erkennt die akustische Schwingung der Gitarrensaite.



Das Plektron soll nicht zu klein und auch nicht zu fest sein. Probiere es aus!



Zubehör:

Übeverstärker, drosselbar (5 Watt höchstens) mit Hall (Reverb) und Verzerrung (Distortion)

Klinkenkabel 3 Meter lang, stellt die Verbindung zum Verstärker her

weiche (biegsame) Plektren

einen kurzen Gitarrengurt, für kleine Menschen

ein einfaches Stimmgerät, am besten zum Anklemmen am Gitarrenkopf

E-Gitarren-Saiten mit leichter Spannung der Stärke

009 (e´ = ① Saite) bis 042 (E = ⑥ Saite)



Gitarrenhaltung im Sitzen

Die klassische Position

Bei der klassischen Gitarrenhaltung sitzt ein Bein auf einer Fußbank. Dadurch wird ermöglicht, dass die Gitarre -ähnlich wie mit einem Gurt- in der Körpermitte sitzt.



Die lockere Position

Diese Sitzposition ist die, die meist von E-Gitarristen eingenommen wird. Eine Hilfe ist auch da die Fußbank. Diese unterstützt aber im Gegensatz zur klassischen Haltung das andere Bein zum Halten der E-Gitarre. Leider sitzt man immer leicht krumm bei dieser Haltung.

Gitarrenhaltung im Stehen

Viele Menschen spielen die E-Gitarre mit leicht nach vorne gebeugtem Oberkörper, damit sie besser sehen, wo und wie sie greifen. Viele E-Gitarren haben einen dem menschlichen Körper angepassten Korpus. Dies ist sehr empfehlenswert, so hat die Gitarre keine Ecken und Kanten, die unangenehm am Körper drücken.



Wie heißen die Gitarrensaiten?

Die Tonnamen der Saiten sind alle unterschiedlich, damit die Gitarristen wissen, welcher Ton genau gemeint ist.

Es gibt z. B. das "große" E, also die sechste Saite = ⑥ Saite, das "kleine" g, also die vierte = ④ Saite oder das eingestrichene e', also die erste Saite = ① Saite usw.

Die internationale Bezeichnung für die zweite Saite ist B. In Deutschland und den deutschsprachigen Ländern wird für B oft H gesagt. Hier wird die internationale Bezeichnung "B" benutzt, auch weil alle Stimmgeräte ein "B" anzeigen.

Wie kann ich mir die Saitennamen merken?

einkaufen
Brot
geht
Dame
alte
Eine

die sechs Saiten der E-Gitarre

Notation

	⑥	⑤	④	③	②	①
Musical Notation						
	Eine	alte	Dame	geht	Brot	einkaufen
Gitarren Tabulatur	⑥	⑤	④	③	②	①
	0	0	0	0	0	0
	E	A	d	g	b	e'

Wie funktioniert die Gitarrentabulatur?

Die sechs Linien der Tabulatur sind die sechs Saiten der Gitarre. Die dünne hohe e`-Saite ist oben notiert. Die tiefe klingende Bass Saite = E-Saite ist die ganz unten.

Tabulatur oder TAB-System der Gitarre

Tabulaturzeichen hohe e'-Saite Tabulaturzeichen für die tiefe E-Saite

0 0 0 0 0 0

e' b g d A E

Übung mit dem TAB-System:

Spieler alle Töne mit dem Daumen. Schläge alle Töne so an, dass der Daumen eine Bewegung von oben nach unten macht. Diese Anschlagsbewegung nennen die E-Gitaristen den DOWNSTROKE.

Übung mit dem TAB-System

0 0 0 0 0 0 0 0

e' e' b b e' e' b b

3

0 0 0 0 0 0 0 0

b b g g d d d d

5

0 0 0 0 0 0 0 0

E E A A E E A A

7

0 0 0 0 0 0 0 0

e' e' b b E E E E

Das Stimmgerät und seine Bedienung

Befestige mit der Klammer das Stimmgerät an der Kopfplatte deiner E-Gitarre. Schlage die dünne hohe e'-Saite an. Was zeigt das Stimmgerät an? Der richtige Ton ist "e".

Übung:

Stimme die dünne hohe e'-Saite, indem Du vorsichtig (höchstens eine halbe Umdrehung) an dem richtigen Stimmwirbel drehst. Wichtig ist, dass die Saite schwingt, sonst kann das Stimmgerät den Ton nicht erkennen. Was zeigt das Stimmgerät an?

C - D - E - F - G - A - B - C ?

Wichtig: Achte darauf, dass kein anderes Zeichen dahinter steht: Weder ein # noch ein b. Stimme nun alle Saiten durch. Dein Lehrer hilft Dir am Anfang dabei!

Die Stimmtöne von der CD

CD 01:

Falls Du ein Stimmgerät mit einem Mikrofon besitzt, so stelle dein Stimmgerät auf das Mikrofon ein. Wenn die Stimmtöne auf der CD erklingen, müsste das Stimmgerät nunmehr alle Töne richtig anzeigen.

Nun kann es losgehen!

Die Tonhöhe der Saiten deiner Gitarre müssen wie die auf der CD eingestimmt sein. Schließe die E-Gitarre mithilfe des Klinkenkabels an den Verstärker an.

Die Reise zum Mars

Das Wetter ist ruhig!

Es ist fast windstill, einige "Schäfchenwolken" sind am Himmel. (1)

Der Countdown läuft: ... 10 - 9 - 8 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1 - 0

Der Kontrollraum sagt: Leute, es ist alles okay!

Die Rakete hebt ab. (2)

Sie zerteilt die Wolken und fliegt durch die Atmosphäre in den Weltraum.

Die Trägerrakete wird abgesprengt. (3)

Die Astronauten sind im All. Die Reise beginnt ... Ganz viele Sterne und unbekannte Galaxien sind am Himmel zu sehen. (4)

Geräusche auf der E-Gitarre

(1) Schäfchenwolken

Streiche mit den Fingern über alle sechs Saiten deiner E-Gitarre. Verändere die Lautstärke des Klanges, indem Du den Laut/Leise Volumen-Regler hin- und her drehst.

(2) Die Rakete hebt ab

Nimm eine kleine Münze - z. B. ein 5 Cent Stück - und fahre vorsichtig auf den Rillen beider Saiten, der tiefen E- und A- Saite gleichzeitig entlang.

(3) Die Trägerrakete wird abgesprengt

Stelle den Schalter für die Tonabnehmer so, dass ein Tonabnehmer aktiv ist. Wenn Du jetzt auf den Magneten im aktiven Tonabnehmer das 5 Cent Stück legst, gibt es ein Geräusch, ein "Klack". Die Trägerrakete ist abgesprengt worden!

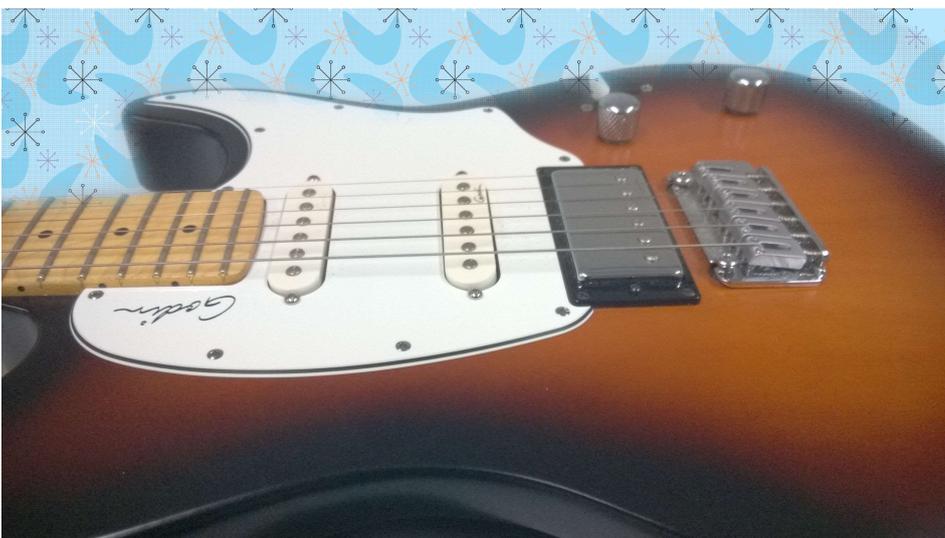
(4) Sterne und Galaxien

Fahre mit den Fingern auf der Kopfplatte über die Saiten.

Bedienung der Regler und des Schalter

Am wichtigsten ist der Regler für die Lautstärke deiner E-Gitarre. Dieser hilft dir, schnell die Lautstärke an die CD anzupassen. Die Regler für den Klang sollten so eingestellt sein, dass die E-Gitarre einen hellen Grundklang bekommt.

Der Schalter ist zur Einstellung des entsprechenden Tonabnehmer.



Wie entsteht der Ton der E-Gitarre?

... nur für KRASSE Experten ... :-)

Jede E-Gitarre hat mindestens einen Tonabnehmer, genannt Pick-Up (zu deutsch = aufpicken, wie beim Huhn).

Die Tonabnehmer oder Pick-Ups bestehen aus Magneten und Kupferdraht. Der Kupferdraht ist in vielen Windungen um den Magneten gewickelt. Je nach Stärke des Magneten und der Anzahl der Umwicklungen des Kupferdrahtes (viele hundert Mal!) entsteht ein unterschiedliches Magnetfeld und dadurch ein unterschiedlicher Ton der E-Gitarre.

Je nach Hersteller können daher die Tonabnehmer auch unterschiedlich klingen.

Prinzipiell gibt es zwei Arten von Tonabnehmern:

Single-Coil: Tonabnehmer mit einer Spule (= coil) / Charakteristik: heller, klarer feiner Klang, tendenziell eher leise (geringe Ausgangsspannung), jedoch mit hohem Anteil an Störgeräuschen (Brummen)

Humbucker: Tonabnehmer mit zwei Spulen in gegensätzlicher elektromagnetischer Schaltung, unterdrückt dadurch das Brummen (= hum) / Charakteristik: mittiger, durchsetzungsfähiger Klang, tendenziell kräftig (hohe Ausgangsspannung); Störgeräusche treten kaum auf.

Wie funktioniert ein Tonabnehmer?

Nun wird es etwas kompliziert:

Bei den hier beschriebenen Tonabnehmern entsteht ein Magnetfeld. Die schwingende Stahlsaite der E-Gitarre verändert in dem Magnetfeld des Tonabnehmers die Feldstärke.

Diese Änderung nennt man Induktion (Hinführung).

Je nach der Tonhöhe und der damit verbundenen mechanischen Schwingung der Saite wird eine der Schwingung entsprechende Spannung induziert. Ändert sich der in einer Spule fließende Strom durch den Anschlag der Saite, so ändert sich auch sein Magnetfeld. Anders gesagt: Das Magnetfeld der Tonabnehmer wird durch die Vibration der Metallsaite der E-Gitarre gestört. Dadurch entsteht eine Spannung (Kraftfluss-Dichte), die dann über die Regler für Lautstärke und Klang an das Kabel zum Verstärker weitergeleitet und hörbar gemacht wird.

Das Prinzip funktioniert nur mit Gitarrensaiten, die aus Metall sind. Mit den Nylonsaiten der Konzertgitarre funktioniert das nicht, da diese nicht magnetisch sind.

#####

KAPITEL 2 Das Plektron und die Anschlagshand / Rhythmus - eine Einführung

#####

In den folgenden Songs und Stücken benutze ich zur Notation des zu spielenden Rhythmus die Schlagzeuglinie. Konzentriere Dich darauf, den Rhythmus richtig zu üben, indem Du laut mitzählst und die zu spielenden Töne mit den Händen mitklatscht.

Im Anschluss daran nimmst Du deine Gitarre und übst den Rhythmus, indem Du diesen nur auf einer "leeren" Saite spielst.